

Artikel vom 22.08.2023

Ideenwettbewerb für weiterführende Schulen

Klimaschutztag am Landratsamt Erding



Klimaschutztag im Landratsamt – Teilnehmende und Referenten

ein Bericht aus dem Landratsamt:

Klimaschutztag am Landratsamt Erding

Das Landratsamt Erding ruft gemeinsam mit der Versicherungskammer Bayern einen Ideenwettbewerb für die weiterführenden Schulen in Trägerschaft des Landkreises aus. Gesucht sind Ansätze und Maßnahmen, die zur klimatischen Verbesserung, zum Umgang mit den Wetterextremen und zur Reduzierung des CO₂ Ausstoßes vor Ort beim Schulbetrieb beitragen.

Die Schülerinnen und Schüler sollen in Workshops und Arbeitsgruppen Konzepte entwickeln, die keine wesentlichen baulichen Veränderungen bedingen, sondern einfach und kurzfristig umsetzbar sind. Mit eingebunden werden die Möglichkeiten neuer Technologien wie zum Beispiel die Sensoren der Firma Rysta, welche die Versicherungskammer Bayern für den sicheren Schulbetrieb in der Coronaphase zur Verfügung gestellt hatte. Mit Hilfe der analysierten Daten können anhand der eigenen Erfahrungen im Klassenzimmer Ideen zu Energieeinsparung, Wohlbefinden und Raumklima entwickelt werden.

Darüber hinaus können sich interessierte Schulen für interne Seminare, Vorträge und Workshops zum Thema Klimaschutz und die Auswirkungen der Klimaveränderung direkt an die Versicherungskammer wenden. Als Anerkennung erhalten die teilnehmenden Schulen, die praxistaugliche Konzepte einreichen, jeweils eine einmalige Geldspende von 500 Euro, die zu gleichen Teilen vom Landkreis und der Versicherungskammer Bayern finanziert werden. Der Betrag ist nicht zweckgebunden und steht der gesamten Schulfamilie zur Verfügung.

Landrat Martin Bayerstorfer rechnet mit vielen Einsendungen: „Wir sehen, dass junge Menschen einen starken Bezug zum Klimaschutz haben und hier viel Engagement zeigen. Das wird sich sicher auch beim Ideenwettbewerb zeigen.“

Angestoßen wurde der Wettbewerb als Teil der von Kreisrätin Sosa Balderanou (CSU) angeregten Initiative beim ersten Klimaschutztag Ende Juli im Plenarsaal des Landratsamtes. Raimund Lichtmannegger von der Versicherungskammer Bayern sprach gemeinsam mit seinem Kollegen Simun Radosevic, verantwortlich für das Risiko Management über den Umgang mit den Klimaextremen. Dipl. Geologe Philipp Laven referierte über die Zusammenhänge und Auswirkungen der Klimaveränderung und der daraus resultierenden Wetterextreme. Abschließend tauschten sich Stefan Pokorny, Innovationsmanager bei der Versicherungskammer Bayern und die Teilnehmenden über die Ausgestaltung des Ideenwettbewerbs aus. Der Wettbewerb startet im Herbst.